

Von: Stefan Wolfenstetter [mailto:stefan@wolfenstetter.de]

Gesendet: Mittwoch, 27. Dezember 2017 12:09

Betreff: *Taifun "Tembin" auf den Philippinen*

Liebe Freunde von Gugma Street Kids,

bis vor wenigen Tagen sah es so aus, als ob dieses Jahr ohne größere Schadens-Ereignisse für unser Straßenkinderprojekt zu Ende gehen würde.

Leider hat uns jetzt doch die Realität noch eingeholt:

Der *Taifun „Tembin“* zog am **22.Dezember** über den Süden der Philippinen und wütete insbesondere auf Mindanao. Man spricht von über 240 Todesopfern. Auch in den deutschen Medien wurde darüber berichtet.

Die Stadt Cagayan de Oro litt vor allem unter den heftigen Regenfällen und damit verbundenen Überflutungen nach dem Taifun.

Leider hat es **auch unser Center** und einige der Familien unserer Kinder schwer erwischt:

- In unserem Center stand das Wasser etwa einen Meter hoch, 2 Tage lang.
- Minda und auch einige Kinder mussten während der Überflutung evakuiert werden.
- Wichtige Unterlagen und Geräte konnten zuvor noch in Sicherheit gebracht werden.
- Strom- und Wasserversorgung sind nach wie vor unterbrochen.
- Unsere Leiterin Minda musste **Wasser kaufen**, um mit Hilfe von einigen Kindern das Center wieder vom Schlamm zu säubern.

Besonders schwer getroffen hat es einige unserer Kinder und deren Angehörige:

- Die Hütte von Monicas Familie ist eingestürzt.
- Die armselige Bleibe von Mayeth und ihrer Mutter wurden von den Fluten einfach weggespült.
- Zwei weitere Hütten von unseren Kindern stehen immer noch unter Wasser und sind voller Schlamm.

Die wenigen Habseligkeiten sind verloren, und man weiß noch nicht, ob die Hütten überstehen werden.



Immerhin haben alle „unsere“ Kinder und ihre Angehörigen überlebt !

Minda schlägt vor, dass wir den betroffenen Familien mit einer Soforthilfe von jeweils 100 Euro unter die Arme greifen und später das Baumaterial für den Wiederaufbau zur Verfügung stellen. Auch für die Reparaturen der Schäden in unserem Center werden wir Geld benötigen.

Viele von Ihnen haben in den letzten Tagen bereits großzügig an Gugma Street Kids gespendet.

Vielleicht kann der eine oder andere sich noch einen Ruck geben und unsere Leute in Cagayan gerade in dieser prekären Situation unterstützen. Spenden Sie an:

Empfänger: Gugma Street Kids e.V.
IBAN : DE71 6609 0800 0000 1399 98
BIC : GENODE61BBB
Verwendungszweck: Taifun-Opfer

Vielen Dank und kommen Sie gut ins Neue Jahr !

Stefan Wolfenstetter

Agnes Keil

Thomas Wendl

Die Vorstandschaft von Gugma Street Kids e.V.

www.gugma.org

... und hier die beiden Nachrichten von Minda nach dem Desaster:

Von: iluminada domingo [mailto:iluminadadomingo@yahoo.com]
Gesendet: Mittwoch, 27. Dezember 2017 08:19
An: Stefan Wolfenstetter
Betreff: Re: After the flood

Hi Stefan,

I did not get the opportunity to keep you updated.

1. The water was 3ft high and stayed for almost 48 hours
2. we have no electric and water supply
Our building was grounded that all outlets can not connect.
3. I have to buy water to clean the office and center before it gets dirty.
4. I seek the help of the mother of Abigail and mother of Denmark to clean 5. Abigail, Nove, Robinson, Christian came to help 6. The house of Monica, Angel, Mayeth, Mary Jan and Josie were terribly affected.
7. Except for Angel they stayed in the evaluation center 8. The house of Mayeth was swallowed by the water.

It has been a busy day cleaning.

I will send photos when my phone will be recharged.

Von: iluminada domingo [mailto:iluminadadomingo@yahoo.com]
Gesendet: Mittwoch, 27. Dezember 2017 08:40
An: Stefan Wolfenstetter
Betreff: Re: Community visit After the flood

On Christmas day I requested my son Jonah and Nove to be with me to visit homes of Mayeth, Monica, Jane and Angel.

Findings

1. Monica has no place to stay. The house she lives in collapsed 2. Mayeth has no house at all 3. Angel's house is still submerged 4. Jane's boarding house is submerged in mud

Recommendation

1. I propose that Monica, Mayeth, Josie, and Angel will be provided construction materials for the house
2. Jane and Mary Jane will be given cash assistance of 3000,00 each to buy things they need from what they got lost